

Pferdepension als Lehrer

Beitrag von „CatelynStark“ vom 19. Februar 2021 08:35

[Zitat von Alterra](#)

Aktivställe zeichnen sich durch eine große "Selbstständigkeit der Pferde" aus. Oft bekommen sie einen Chip ans Halfter, auf dem z.B. die Heurration, Zusatzfutter etc. gespeichert ist. Die Gatter/Futterraufen etc. öffnen sich dann nur/nur so lange, wie es der Chip ermöglicht. Die Pferde müssen auch nicht morgens und abends in den Stall gebracht werden, sondern leben in einem Offenstall. Dadurch entfällt natürlich einige Arbeit für den Betreiber.

Ich habe keine Ahnung von Pferden, aber das klingt für mich sehr interessant.